



Chiropraktik

Fragebogen-Aufklärung-Einwilligung

Liebe Patientin, lieber Patient,

Zur Therapie Ihrer Beschwerden ist eine chiropraktische Behandlung sinnvoll. Bei jeder Art von Behandlung gibt es Risiken, über die der Patient laut Gesetzgeber informiert sein muss. Mit diesem Infoblatt möchten wir Sie über die zwar seltenen aber evtl. möglichen Komplikationen der Chiropraktik aufklären, damit Sie in die Behandlung einwilligen können.

Ihr Heilpraktiker hat Sie eingehend untersucht und Hinderungsgründe für eine chiropraktische Behandlung (Kontraindikationen) bereits ausgeschlossen.

Welche Komplikationen können auftreten?

An den Extremitäten treten bei lege artis angewandter Chiropraktik keine Risiken auf.

An der Wirbelsäule kann man gewisse Risiken auch bei sachgemäßer Ausübung der Therapie nicht gänzlich ausschließen. Die medizinische Wissenschaft kennt heute keinen Hinweis darauf, dass eine fachgerecht ausgeführte chiropraktische Manipulation einen Bandscheibenvorfall hervorrufen kann. Bei einer vorgeschädigten Bandscheibe (Bandscheibenvorwölbung/Bandscheibenvorfall) kann es ganz selten (weniger als 0,1‰) zu einer Schädigung der Nervenwurzel kommen. Die Symptome sind dabei Gefühlsstörungen in den Armen oder Beinen oder in noch weit geringeren Fällen Lähmungen. Dies kann aber auch bei Bewegungen im täglichen Leben (Bücken, heben, Husten, niesen) vorkommen. Ebenso kennt die Wissenschaft keine erwiesenen Verletzungen von gesunden Blutgefäßen bei einer kunstgerechten chiropraktischen Manipulation an der Halswirbelsäule. Sind die Gefäße vorgeschädigt, kann es zu Verletzungen der Halswirbelschlagader kommen. Diese Verletzungen sind ebenfalls sehr selten (weniger als 0,1‰). Dabei kann es auch zu einem Lösen von Blutgerinnseln kommen, die dann Gehirnabschnitte im Sinne eines Schlaganfalls schädigen können. Diese Komplikation erfordert sofortige Behandlung im Krankenhaus, da sie lebensbedrohlich sein kann.

Ihr Heilpraktiker wird die Chiropraktik nur ausführen, wenn er bei Ihnen keine Gefahr aus den vorgenannten Risiken erkennen kann. Für den Behandlungserfolg kann er natürlich keine Garantie übernehmen. Wenn Sie diese Behandlung nicht wünschen teilen Sie es bitte mit!

René Walter Heilpraktiker – Physiotherapeut
Zertifizierter Therapeut für ganzheitliche Chiropraktik
und manuelle Gelenktherapie

Mitglied des:



Einwilligungserklärung:

Ich wurde über die Risiken der chiropraktischen Behandlung informiert.

Ich habe das Aufklärungsgespräch verstanden und keine weiteren Fragen.

Ich hatte die Möglichkeit Fragen zu den Risiken und Nebenwirkungen zu stellen.

Ich willige in die vorgeschlagene Behandlung ein: Ja () Nein ()

Unterschrift der Patientin/des Patienten _____

Absolute Kontraindikationen für die spinale manipulative Therapie nach WHO

• Anomalien (Dens, Invagination, usw)	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Akute Frakturen	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Tumore (Rücken,Hirn, WS)	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Akute Infektion WS	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Hämatome im Rückenmark/Hirn	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Luxation eines Wirbels	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Eindeutiger Prolaps mit neurolog. Defizit	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Interne Fixierungs/-Stabilisierungsvorrichtungen	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Positives Kernig/ Lhermitte-Zeichen	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Angeborene Hypermobilität	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Zeichen der Instabilität	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Dysraphien (Rückenmark, WS)	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Kaudasyndrom	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

Relative Kontraindikationen für die spinale manipulative Therapie nach WHO

• Rheumatoide Arthritis	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Akute seronegative Spondylarthropathie	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Steroidbehandlung bei Osteoporose	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Osteoporose, Osteoarthritis	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Zerebrovaskuläre Insuffizienz	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Apoplex/Aneurysma	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
• Antikoagulationstherapie	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

Tests für Behandler

Sichtbefund Red Flag's /Auffälligkeiten	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Positives Kernig-/ Lehrmitte-Zeichen	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Instabilitätstests positiv	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
De Kleyn - Test positiv	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Gefäßauskultation/Palpation positiv	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Ligamentum transversum atlantis/ Alaria - Test positiv	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
(Lasegue Zeichen / Babinski positiv : Winkel.....)	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>
Frakturzeichen/Klopftest positiv	Ja <input type="radio"/>	Nein <input type="radio"/>

Datum:

Unterschrift Therapeut: